

Verkehrs- Entwicklungs- Planung Aachen 10. Treffen der Lenkungsgruppe



VEP Aachen, 10. Lenkungsgruppe, 8. Oktober 2019

Lenkungsgruppe VEP Aachen Ablauf

1. Begrüßung, Personelle Veränderungen in der Lenkungsgruppe
2. Elemente des VEP
3. Mobilitätsstrategie 2030, Teil 2 Ziele und Indikatoren
4. Strategien ÖPNV, Elektromobilität, Radverkehr und Fußverkehr
5. Weiterer Zeitplan
6. Ausblick: #AachenMooVe! startet jetzt



VEP Aachen

Veränderungen in der Lenkungsgruppe



VEP Aachen, 10. Lenkungsgruppe, 08. Okt. 2019

Mitglieder der Lenkungsgruppe VEP Aachen

Stadtverwaltung: **Dez. III, [FB 61]**, FB02, FB20, FB36

Politik: 6 Ratsfraktionen, Vorsitzender Mobilitätsausschuss

Mobilitätsorganisationen: ASEAG, APAG, AVV, cambio

Verbände + Initiativen: ADAC, ADFC, VCD, Seniorenrat, Kommission barrierefreies Bauen, Einzelhandelsverband, IHK Aachen, Initiative Aachen, Erlebniswelt Mobilität Aachen

Hochschulen: **RWTH Aachen**, **ISB RWTH Aachen (?)**, Mobilitätsausschuss RWTH, FH Aachen, AStA der FH

Polizei Aachen, StädteRegion Aachen



gemeinsam im Dialog
unterwegs sein

Herausforderungen und
Chancen im Blick haben

Elemente des VEP Aachen

Ziele formulieren

Neues wagen

Ressourcen organisieren



Chancen und Herausforderungen im Blick haben

Wissen, was passiert ist

Wissen, wo der Schuh drückt

Wissen, was auf uns zukommt

Wissen, was wir gut können

z.B.

- **Klimawandel, Fahrverbote**
- **Digitalisierung, Elektrifizierung**
- **Stadt der kurzen Wege**
- **ÖPNV und Radverkehr im Fokus**

= Teil 1 der Mobilitätsstrategie 2030



Gemeinsam im Dialog unterwegs sein

Bürger beteiligen

In Arbeitsgruppen mitwirken

Vorträge, Öffentlichkeitsarbeit machen

Mit Verantwortungsträgern sprechen



z.B.

- **Pop-up-Raum Grabenring und Radverkehr**
- **Bürgerbeteiligung Harscampstraße**
- **Facebook Aachen clever mobil**
- **Fraktionen und Facharbeitskreise der Parteien**



stadt aachen

Ziele formulieren

Wirkungen im Blick haben

ambitioniert sein

strategisch handeln

z.B.

- **Luftreinhalteplan**
- **Masterplan Aachen*2030**
- **Vision Mobilität 2050**
- **Teil 2 der Mobilitätsstrategie 2030**
- **7 Ziele des Radentscheides**



stadt aachen

Ressourcen organisieren

Förderprogramme prüfen (Investitionen, Betrieb, Personal)

überzeugende Projektskizzen einreichen (Wirkungsabschätzung)

Projekte mit Eigenanteil im Haushalt einplanen

Förderanträge stellen

Projekte umsetzen, Effekte ermitteln

Z.B.

- **#AachenMooVe!, ALigN**
- **„Klimaschutz durch Radverkehr“
(Routen Eilendorf + Campus Melaten, Neu: Haaren)**
- **Neu: Beleuchtung Vennbahnweg,
Smarte Pendlerparkplätze**

VEP Aachen - 10. Lenkungsgruppe - 08. Okt. 2019



9

Neues wagen

einfach mal ausprobieren

beobachten, was man erproben will

Vorschläge für Umgestaltung machen

z.B. Europäische Woche der Mobilität 2019

- **Geänderte Umfahrt Theaterplatz**
- **„Fair zusammen“ in der Harscampstraße**
- **Stadtteilspaziergang Brand**



VEP Aachen - 10. Lenkungsgruppe - 08. Okt. 2019

10

VEP Aachen

Mobilitätsstrategie 2030

Teil 2 Ziele und Indikatoren



VEP Aachen, 10. Lenkungsgruppe, 08. Okt. 2019

Bausteine des VEP Aachen



Mobilitätsstrategie 2030

Aufbau

Teil 1: Auftrag und Struktur

Teil 2: Ziele und Indikatoren

Teil 3: Strategien

Komfortabler
Fußverkehr

Aachen clever
mobil

Sicherer
Radverkehr

Aachen fährt
elektrisch

Attraktiver
ÖPNV

Aachen gut
erreichbar

Stadtverträglicher
Autoverkehr

Sicher
unterwegs

Stadtverträglicher
Güterverkehr

Straßen
für alle

Mobilitätsstrategie 2030 - Teil 2

Aufgabe und Inhalt

1. Verständnis über die Verwendung und den Nutzen von Zielen der Verkehrsentwicklung
2. Konkretisierung der Zielaussagen aus der Vision Mobilität 2050 mit Indikatoren
3. Festlegung von spezifischen, messbaren, akzeptierten, realistischen und terminierten Zielen
4. Benennung der Strategien, die Beiträge liefern sollen, um die Ziele zu erreichen
5. Klärung der Ressourcen zur Beobachtung der Indikatoren

Mobilitätsstrategie 2030

Überarbeitung der Indikatorenliste

Anmerkungen aus Lenkungsgruppe und Koordinierungsgruppe VEP eingearbeitet

Anzahl der Indikatoren reduziert

Beobachtungsindikatoren den Zielindikatoren thematisch zugeordnet

Z.B. Unfälle mit Getöteten (Beobachtung) und Unfälle mit Schwerverletzten (Ziel)

NEUER Vorschlag:

- 16 Zielindikatoren
- 9 Beobachtungsindikatoren
- Insgesamt 25 Indikatoren

- Verteilung als Papierversion

Indikatoren 1 bis 8 (Kap. 2+3)

Hohe Verkehrssicherheit

- 1 B Verkehrsunfälle mit Getöteten
- 2 Z Verkehrsunfälle mit Schwerverletzten
- 3 Z Anteil der Personen, die sich unsicher fühlen im Verkehr

Umwelt- und stadtverträgliche Mobilität

- 4 Z NO₂-Mittelwert (Wilhelmstraße)
- 5 Z CO₂-Emissionen des Verkehrs im Vergleich zu 1990
- 6 Z Belastung durch Verkehrslärm
- 7 B Pkw-Anzahl und Pkw-Dichte
- 8 Z Anteil des Umweltverbundes am Verkehrsaufkommen

Indikatoren 9 bis 16 (Kap. 4+5)

Stadt der kurzen Wege

- 9 B Weglängen und Verkehrsleistung
- 10 Z Anteil des Umweltverbundes bei Wegen, die max. 5 km lang sind**
- 11 B Anteil der Bevölkerung, der max. 1.000 m von einer Grundschule entfernt wohnt
- 12 B Anteil der Bevölkerung, der max. 750 m von einem Supermarkt entfernt wohnt.

Gute Erreichbarkeit

- 13 Z Fahrzeiten auf ausgewählten Relationen**
- 14 Z Nahverkehrsangebot**
- 15 B Barrierefreie Haltestellen
- 16 B Anzahl der Tage, mit weniger als 1.000 freien Plätzen im Parkleitsystem

Indikatoren 17 bis 25 (Kap. 6+7)

Zuverlässige und komfortable Mobilität

- 17 B Zufriedenheit mit den Verkehrsmitteln
- 18 Z Pünktlichkeit des Busverkehrs**
- 19 Z Auslastung der Busse**
- 20 B Qualität des SPNV in Aachen
- 21 Z Anteil der Fahrbahnen mit mind. befriedigendem Zustand**

Effiziente und bezahlbare Mobilität

- 22 Z Pkw-Besetzungszahl im Verkehrsaufkommen**
- 23 Z Anteil der Haushalte, die CarSharing machen**
- 24 Z Ausleihvorgänge Leihpedelecs**
- 25 Z Preisindex ÖPNV-/Parkticket**

Erhebungsmethode für die Indikatoren	Indikator	Turnus	Verantwortlich	Zusätzl. Aufwand für Erfassung bei Stadt Aachen
Verkehrsunfallstatistik der Polizei	1,2	Jährlich	KPB Polizei	-
Repräsentative Bürgerbefragung	3, [8], 17	Alle 2 (3) Jahre	Nn	nn
Emissionsmessdaten des Landes	4	Jährlich	FB36	-
CO2-Berechnungsverfahren	5	Jährlich	FB36	-
Lärmberechnung	6	Alle 5 Jahre	FB36	-
Kfz-Zulassungsstatistik	7	jährlich	Straßenverkehrsamt	-
Mobilität in Deutschland (u.a. Wegetagebücher)	8,9,10,[17],22,23	alle 6-8 Jahre	FB 61/300	~ 80tsd €
Eigene Berechnungen	7,11,12,13,14,15,25	Jährlich	FB61/300	-
Parkleitsystem	16	jährlich	FB61/300	-
Pünktlichkeitsstatistik der ASEAG	18	jährlich	ASEAG	-
Elektronisches Fahrgastzählsysteme der Verkehrsunternehmen	19	Monatlich	ASEAG + weitere VU	-
AVV-Kundenbarometer	17	Alle 2 Jahre Alle	Avv	-
NVR-Qualitätsbericht	20		NVR	-
Straßenzustandserhebung	21	Alle 5-7 Jahre	FB61/700	-
Ausleihstatistik Velocity	24	Jährlich	Velocity	-



VEP Aachen

Mobilitätsstrategie 2030

Teil 3: Strategien 1 - 10



Wie wollen wir uns in Zukunft bei veränderten Rahmenbedingungen fortbewegen? Wie ist die heutige Lage der Mobilität in Aachen?



Aufbau der Strategien

**Neue Struktur aller Strategien:
(„thematische Gliederung“)**

1. Vision 2050
2. Einführung
3. Themenfelder
4. Themenfeld 1
5. Themenfeld x
6. Zusammenfassung

VEP Aachen Mobilitätsstrategie 2030 Strategie ÖPNV



Vision Mobilität 2050

ÖPNV – Teil 1



Mit Bussen und Bahnen ist man in Aachen und im Umland immer zuverlässig und auf den Hauptachsen schnell unterwegs.

Für alle Bereiche der Stadt bestehen an die Nachfrage angepasste, vernetzte und bezahlbare Mobilitätsangebote.

Busse und Bahnen sind kostengünstig, einfach, sicher und barrierefrei nutzbar und stellen das Rückgrat des Aachener Mobilitätsverbundes dar.

Wohnorte, Arbeitsstandorte, Einkaufs- und Freizeiteinrichtungen sind mit öffentlichen Verkehrsmitteln in einem attraktiven Takt und einer geringen Reisezeit untereinander gut erschlossen. Das leistungsfähige Busliniennetz hat eine klare Struktur.



Vision Mobilität 2050

ÖPNV – Teil 2

Alle Haltestellen in Aachen sind barrierefrei ausgebaut. Viele Haltestellen sind zu Mobilitätsstationen geworden, wo mehrere Verkehrsmittel verknüpft werden.

Der kontinuierliche Ausbau des regionalen Schienennetzes hat zu deutlichen Fahrgastzuwächsen geführt. In nicht mit der Schiene erschlossenen Bereichen im Umland gibt es Schnellbusse aber auch Mobilitätsstationen, an denen Verkehrsmittel und Fahrten gebündelt werden.

Die Busse in Aachen sind einfach, sicher und komfortabel nutzbar und fahren emissionsfrei.

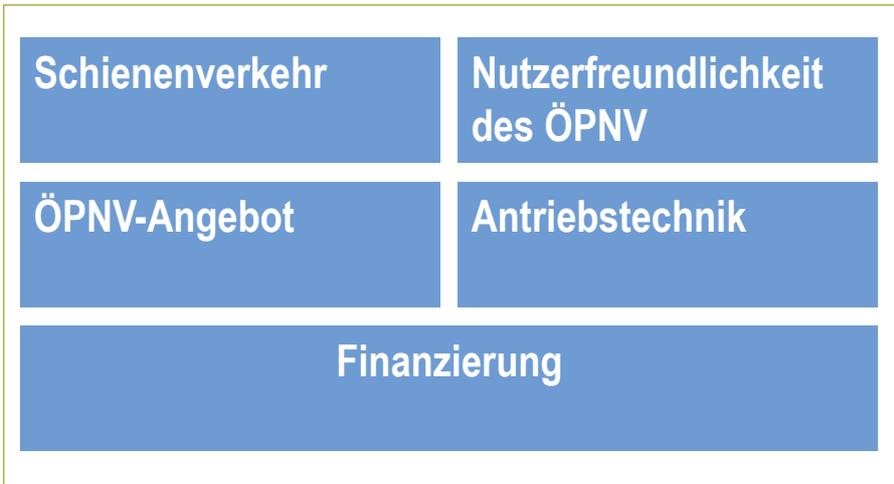
Busse und Bahnen sind pünktlich und zuverlässig.

Jeder interessierte Nutzer wird bei Fahrplanabweichungen im ÖPNV unmittelbar über Ursachen, Folgen und Alternativen informiert. Dank einer flächendeckenden Mobilitätsgarantie empfinden die Aachener den ÖPNV als sehr verlässlich.



Handlungsfelder im ÖPNV

Neuer Vorschlag für die FK



Strategie ÖPNV

Handlungsfeld Schienenverkehr

1.4 Schienenverkehr

Aachen ist über fünf Bahnhöfe an den regionalen Schienenverkehr angebunden. Der Hauptbahnhof Aachen ist Teil der europäischen Hochgeschwindigkeitsstrecke Frankfurt – Köln – Aachen – Brüssel – Paris. Dort halten 309 Züge an einem Werktag, darunter 18 Thalys bzw. ICE. Ca. 20.000 Menschen steigen hier täglich ein, aus oder um.

...

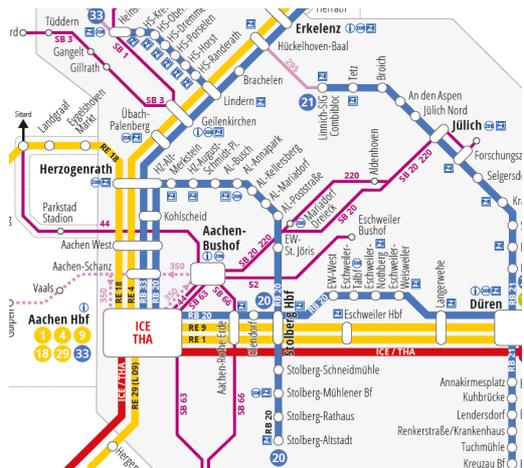


Abbildung 1-3: Schnellverkehrsplan AVV



Strategie ÖPNV

Schienenverkehr: Projekte

1. Machbarkeitsstudie für die Idee „RegioTram“ (AVV)
2. Aachen Hauptbahnhof: Realisierung eines zweiten Zugangs in Richtung Süden/Burtscheid (Stadt)
3. Barrierefreier Umbau Aachen West (DB)
4. Erneuerung Haltepunkt Eilendorf (DB)
5. Neuer Haltepunkt Richterich (DB)
6. Elektrifizierung euregiobahn (NVR)
7. Erhöhung Betriebskapazität Aachen - Düren - Köln (3. Gleis) (DB)
8. Stärkungen des grenzüberschreitenden Schienenverkehrsangebotes, u.a. durch eine neue Regionalbahn Maastricht-Heerlen-Aachen sowie eine direkte Fernverkehrsanbindung Eindhoven-Heerlen-Aachen (AVV)

Neuer Bahnhof in Richterich



Die Stadt Aachen, der Aachener Verkehrsverbund, der Zweckverband "Nahverkehr Rheinland" (NVR) und die Deutsche Bahn Station & Service haben im Jahr 2013 gemeinsam die



VEP Aachen

Mobilitätsstrategie 2030

Strategie Elektromobilität



Vision Mobilität 2050 Teil Elektromobilität



Die Verkehrsmittel in Aachen sollen 2050 vollständig ohne fossile Kraftstoffe auskommen.

Die benötigte Energie wird klimaneutral hergestellt - soweit möglich in der Region Aachen selber.

Aachen ist ein europäisches Kompetenzzentrum für Elektromobilität.

Vision Mobilität 2050 Teil Elektromobilität

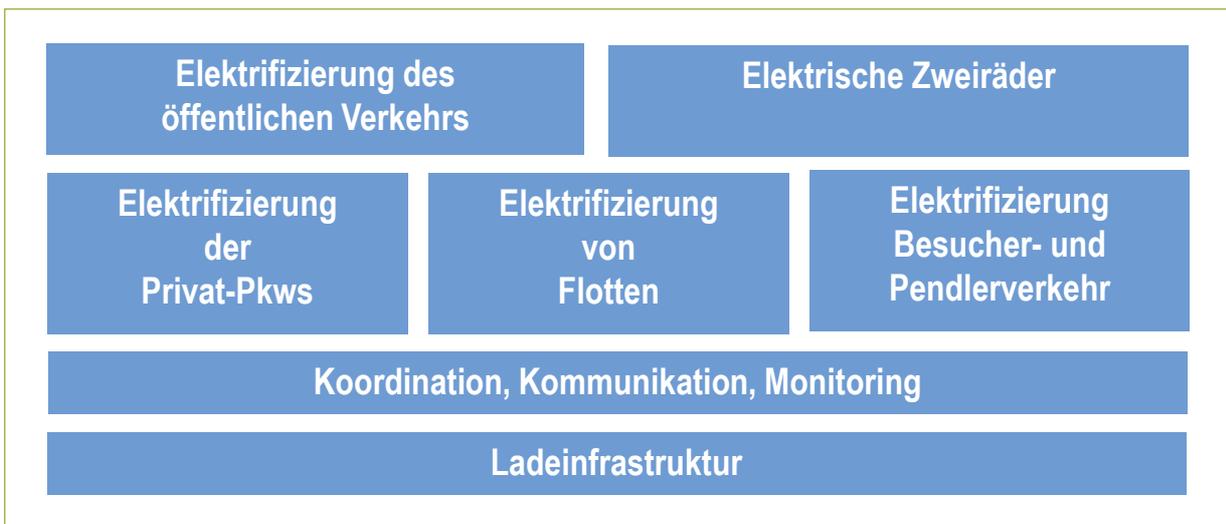
Aachen steht an der Spitze der deutschen Großstädte beim geringsten Pro-Kopf-Energieverbrauch für Mobilität. Die frühzeitige und vorrausschauende Umstellung auf alternative Antriebe hat dazu geführt, dass die Mobilität trotz immens gestiegener Erdölpreise bezahlbar geblieben ist.

Aachen hat – beginnend mit der Elektromobilität – eine Vorreiterrolle für alternative Antriebe eingenommen. Es wird angestrebt, das 2011 von der EU formulierte Ziel, dass 2050 in Stadtgebieten alle PKW lokal emissionsfrei fahren, in Aachen bereits früher zu erreichen.

Mit dem Boom der 2010 noch belächelten Elektrofahrräder und der sich daran anschließenden Elektrifizierung des Busverkehrs ist es in Aachen als einer der ersten Städte in Deutschland gelungen, alle Verkehrsmittel zu einem „elektromobilen Mobilitätsverbund“ zu vernetzen.

Handlungsfelder Elektromobilität

Vorgestellt in der FK



VEP Aachen

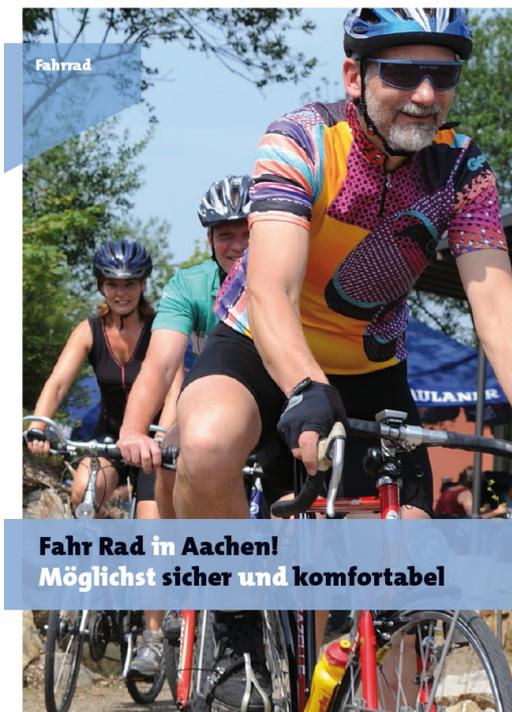
Mobilitätsstrategie 2030

Strategie Radverkehr



Vision Mobilität 2050

Teil Radverkehr



- Fahr Rad in Aachen - Möglichst sicher und komfortabel.
- Fast alle Aachener fahren gerne und häufig mit dem Fahrrad.
- Radfahren ist in Aachen und im Umland sicher und komfortabel möglich.
- Es gibt komfortable und ausreichende Abstellmöglichkeiten für Fahrräder.
- Die Möglichkeit, flächendeckend Fahrräder leihen zu können ist ein wichtiger Baustein des Aachener Mobilitätsverbundes.

Handlungsfelder Radverkehr

Stand Jan. 2019

Verbesserung von Verkehrssicherheit
und Fahrradklima

Fahrradparken

Ausbau und Pflege des
Radverkehrsnetzes

Weitere Maßnahmen zur
Fahrradförderung

Themenfelder Radverkehr

Relevanz und Bewertung aus Sicht der FK

Aspekt	3 wichtigste Aspekte für das Radfahren	Bewertung der Situation in Aachen		
		gut	mittel	schlecht
Lückenlose, klar erkennbare Radverkehrsführung	10		9	10
Abstellmöglichkeiten für Fahrräder und Diebstahlsicherheit	9	2	10	9
Sicherheitsgefühl der Radfahrer/innen	9		9	11
Breite und Oberfläche der Wege für Radfahrer/innen	7	1	14	5
Hindernisfreiheit auf Wegen für Radfahrer/innen	6	3	10	7
Vom übrigen Verkehr getrennte Radwege	6	2	11	8
Zügige und direkte Erreichbarkeit von Zielen	5	7	13	
öffentliche Leihfahrräder / Fahrradverleih	5	5	13	1
Abstimmung der Ampelschaltungen auf Radfahrer/innen	4	1	5	15
Sichere und bequeme Radverkehrsführung an Baustellen	1		9	11
Freigabe von Einbahnstraßen für Radfahrer/innen	0	11	9	
Aktionen und Kampagnen zum Radfahren	0	11	4	4
Reinigung von Radwegen und Winterdienst	0	3	10	7
Fahrradmitnahme in öffentlichen Verkehrsmitteln	0	2	8	9



1.10.2019:
37.436
Unterschriften für
den Radentscheid
Aachen;
Behandlung im Rat
vrstl. 06.11.2019

Foto:
ZVA Harald Krömer
stadt aachen



Handlungsfelder Radverkehr

Neuer Vorschlag für die Fachkommission



VEP Aachen

Mobilitätsstrategie 2030

Strategie Fußverkehr



Vision Mobilität 2050

Fußverkehr – Teil 1



Die Menschen in Aachen können zu Fuß vieles erledigen und bewegen sich gerne zu Fuß.

Die Straßenräume und Fußwege sind gefahrlos nutzbar, barrierefrei, begrünt und attraktiv für Fußgänger jedes Alters.

Besucher erleben Aachen im Flanieren als europäische Wissenschaftsstadt zwischen Innovation und Tradition.

Vision Mobilität 2050

Fußverkehr – Teil 2

Aachen - Stadt der kurzen Wege: Besorgungen des täglichen Bedarfs können komfortabel und sicher in allen Stadtteilen zu Fuß erledigt werden.

Das Aachener Fußwegenetz: Es gibt ein lückenloses Fußwegenetz in dem man sich gut orientieren kann.

Grüne Wege ins Grüne Umland: Die Aachener beginnen ihre Spaziergänge zu Hause. Alle Grünbereiche sind untereinander und mit der Innenstadt verbunden.

Barrierefreie Stadt – es gibt noch viel zu tun! - Alle Menschen können sich selbstständig im öffentlichen Raum bewegen.

Gesünder als zu Fuß geht's nicht - Aachen bleibt fit. - Das alltägliche zu Fuß gehen dient der Gesundheitsvorsorge und leistet einen Beitrag zur Fitness.

Handlungsfelder im Fußverkehr

Vorschlag für die FK

Stadt der kurzen Wege	Fußwegenetz + Orientierung
Kultur/Motivation/ Fußgängerfreundlichkeit	Sicherheit + Barrierefreiheit
Städtebauliche Qualität	Qualität der Infrastruktur



VEP Aachen

Zeitplan



Zeitplan Mai 2019

	2019														
	10	11	12	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Vision Mobilität 2050															
Lagebericht Mobilität									LG						
Mobilitätserhebung								Bro	MiD 2017						
Mobilitätsstrategie 2030 - Entwurf															
Modul 1: Auftrag und Struktur	LG	FK						MA	Bro						
Modul 2: Ziele und Indikatoren		LG			LG			LG					MA	Bro	
Attraktiver ÖPNV				FK		FK		FK				FK	LG	Bro	
Aachen fährt elektrisch						FK		FK	FK				LG	Bro	
Sicherer Radverkehr				FK		FK			FK			FK	LG	MA	
Komfortabler Fußverkehr												FK			FK

Zeitplan Okt. 2019

Baustein	Beratung	Abschluss
Vision Mobilität	FK, LG, Bürger, LG, MoA	2014
Strategie 2030, Teil 1	LG, MoA	Mai 19
Strategie 2030, Teil 2	3 LG, MoA	geplant f. 12/2019
Broschüre zu Teil 1+2	Projektsteuerung	geplant f. 03//2020
Strategie ÖPNV	Entwurf, 2 FK, Anpassung, 2 FK, LG, MoA	vrstl. 03/2020
Strategie E-Mobilität	Entwurf, 2 FK, Anpassung, 2 FK, LG, MoA	vrstl. 03/2020
Strategie Fußverkehr	Entwurf, 3 FK, LG, MoA	vrstl. 03/2020
Strategie Rad	Entwurf, 2 FK, Anpassung, 3 FK, LG, MoA	vrstl. 2020

Anschl. weitere Strategien

#AachenMooVe!

Modellvorhaben im
Landeswettbewerb
„Emissionsfreie Innenstadt“



www.aachen.de

stadt aachen



stadt aachen



Kommunalen.Klimaschutz.NRW

#AachenMooVe!

5 Förderanträge bewilligt 2019-2022

#AachenMooVe!1 Fuß- und Radverkehr	7,9 Mio. €
#AachenMooVe!2 Mobilstationen	1,1 Mio €
#AachenMooVe!3 Mobilitätsmanagement	3,3 Mio €
#AachenMooVe!4 Emissionsfreie urbane Citylogistik	0,4 Mio €
#AachenMooVe!5 Elektromobilitätsprogramm	2,1 Mio €
#AachenMooVe!	14,8 Mio € Förderung: 11,8 Mio €

*Nur Projekte der
Stadt Aachen
bewilligte Summen
Stand 10.09.2019*

stadt aachen



#AachenMooVe!1

Fuß- und Radverkehr

7,9 Mio. €, 5+1 Stelle

Auf 36 Monate
+ 8,3 €/EW/a
für Radverkehr

#AachenMooVe!				
1	2	3	4	5

- 5 Ingenieur-/Planerstellen Stadt Aachen + 1 Projektkoordination #AachenMooVe!
- Rad-Vorrang-Routen: Grabenring (Beteiligungskonzept), Fahrradstraße Templergraben, RVR Brand, RVR Vaals (teilw.), RVR Berensberg (teilw.)
- Verbreiterung Vennbahnweg
- Radweg Eilendorf – Stolberg [+Antrag Stolberg]
- Umgestaltung Hohenstaufenallee (Schutzstreifen)
- Systematische Identifikation von Gefahrenstellen im Radverkehr
- Ausbau Ö-Arbeit „FahrRad in Aachen“
- Premiumwege Lousberg (teilw.) + Frankenberger Park („Lothringer Platz“)



#AachenMooVe!2

Mobilstationen

1,0 Mio. €, 1 Stelle

- 1 Koordinationsstelle Mobilstationen bei Stadt Aachen
- 18 Velocity Stationen in Aachen und im Nordkreis [Antrag Velocity]
- 8 Fahrradparkhäuser mit Lastenfahrrädern
- Mobilitätsprojekte an 3 Schulen
- Pilotprojekt Mobilität und Wohnen Burggrafenstraße
- Umsetzung Design Mobilstationen „mobil.NRW“
- Mobilstation Würselen [Antrag Stadt Würselen]
- 3 Mitfahrerbänke („Mitfahrbank Ostbelgien“)

#AachenMooVe!				
1	2	3	4	5



#AachenMooVe!3

Mobilitätsmanagement

3,3 Mio. €, 3,1 Stellen

- 1 Koordinationsstelle kommunales Mobilitätsmanagement Stadt Aachen
- Fahrradparken Stadt und StädteRegion Aachen
- Mobilitätsmanagement-Austausch StädteRegion Aachen
- Mobilitätskonzept Landesbehörden
- Betriebliches Mobilitätsmanagement-Programm mit 2 Stellen (Stadt Aachen), Steuerungsgremium, Analysesoftware und Umsteigeranreizen
- Ö-Arbeit Aachen clever mobil
- Internationale Mobilitätskonferenz (0,5 Stelle für 14 Mon.)



#AachenMooVe!4

Emissionsfreie urbane Citylogistik

0,4 Mio. €, 1 Stelle

- 1 Koordinationsstelle Urbane Logistik Stadt Aachen
- Pilotbetrieb Mikro-Depots in der Innenstadt
- Elektrische Lieferfahrzeuge [2 KEP-Dienstleister]
- Runder Tisch City-Logistik



#AachenMooVe!5

Elektromobilitätsprogramm

2,1 Mio. €, 1 Stelle

- 1 Koordinationsstelle Elektromobilität Stadt Aachen
- 2 wasserstoffbetriebene Abfallsammelfahrzeuge
- 3 elektrifizierte Kleinkehrmaschine
- Auffällige Markierung aller der e-Ladeplätze im Straßenraum



#AachenMooVe!

Wirkungsabschätzung



verkehrsbedingte CO₂-Emissionen Aachen 2017:

677.000 t CO₂/a

AP1 Fuß- und Radverkehr: Kfz Radverkehr

-2.268 t CO₂/a (10,2 Mio. Kfz-km)

AP3 Mobilitätsmanagement: Kfz Fahrgemeinschaften, E-Autos, Rad, ÖPNV

-3.638 t CO₂/a (-17,1 Mio Kfz-km)

AP5 Elektromobilitätsprogramm: Verbrennungs-Fzge E-Fzge

-4.049 t CO₂/a (-20,8 Mio. Verbrennungs-Kfz-km)

#AachenMooVe! gesamt

-10.133 t CO₂/a (ca. 1,5 %)





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit



Koordination

Stadt Aachen, FB 61

Dr. Armin Langweg

armin.langweg@mail.aachen.de



Tel: 0241-432-6176

www.aachen.de/vep

www.facebook.com/aachenclevermobil

